

# Liebe Leser!

Die zweite Ausgabe des Jahres ist eigentlich geprägt durch die Dortmunder Intermodellbau und die Fuldaer RETTmobil, doch auch diese scheinen im Wandel der Zeit unter die „Räder“ zu kommen.

Neuheiten, interessante Auslieferungen, Entwicklungen und auch die Globalisierung scheinen immer stärker das „Feuerwehr-Geschäft“ zu bestimmen. So ist es uns gelungen, im Jahr der Olympiade oder wie andere schon sagen „Spektakulade“ Feuerwehrfotos aus China zu bekommen. Richtig, aus China und nicht aus dem neuen China Hongkong. Es fehlen Daten, es fehlen Hintergründe, dennoch, es ist schön, einen kleinen Blick in das Land werfen zu können, in dem die Jugend der Welt sich für einige Tage im Leistungsnachweis der persönlichen Kräfte messen können.

Zudem bekommt China, die Feuerwehren nebst Hilfsorganisationen, durch die Erdbeben-Katastrophe eine zusätzliche Bedeutung im Fokus der Öffentlichkeit.

Ein anderes Thema, was uns als Fahrzeug-Zeitschrift bisher kaum berührt hat, die Entwicklung bei den Feuerwehren in Deutschland.

Doch wer über die Technik der Feuerwehr berichtet, der darf auch Strukturen und Entwicklungen nicht außer Acht lassen, die Erfahrung mussten wir jetzt ganz hautnah beim Workshop des DFV in Berlin machen.

Die Fahrzeugbeschaffung, die Entwicklung des Lösch- und Rettungswesens bei den Feuerwehren gehört eng mit der Entwicklung der Feuerwehrstrukturen, den kommunalen Haushalten und der politischen Willensbildung zusammen.

Es verdient zumindest meine Bewunderung, mit welcher Konsequenz der DFV die Themen „Zukunft“ in den letzten Jahren abgearbeitet hat. So wurde eine DFV-Vertretung in Brüssel geschaffen. Die deutschen Feuerwehren sind also zukünftig auch dort vor Ort, wo zunehmend mehr Entscheidungen mit gravierenden Einschnitten für die Feuerwehren geschaffen werden. Aber auch der Dialog mit den bundesdeutschen Behörden in Berlin ist enger geworden. Hierzu trägt ganz sicher auch der Sitz der Geschäftsstelle am Ort der Behörden bei. Beide Entscheidungen, die Präsenz am Puls der Macht zu schaffen, waren nicht unumstritten, doch der Weg scheint der richtige gewesen zu sein. Die Aussagen und der Respekt vom DFV durch die politischen Vertreter dokumentieren dieses.

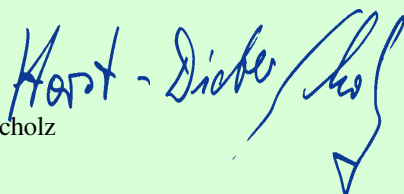
Das neue Projekt „Mut zur Zukunft“ greift Entwicklungen in der Gesellschaft und Wirtschaft auf. Mit dem einstimmigen Beschluss, das entwickelte Strategiepapier „DFV 2020“ als Grundlage weiterer Diskussionen und Handlungen zu nehmen, fordert dazu auf und ebnet so den Weg für diese Entwicklung.

Was hat das alles mit dem Feuerwehrfahrzeugwesen, den Hobbyisten um die Feuerwehr und dem einzelnen Feuerwehrangehörigen zu tun? Viel, sehr viel und auch Grundlegendes!

Werden die Feuerwehren geschwächt und aufgelöst, streiten sich die einzelnen Feuerwehrverbände weiter, verzweigt sich die Normentwicklung weiter, weil jeder sein eigenes Fahrzeug strickt und auch noch genormt haben möchte, dann wird Feuerwehr unbezahlbar, dann verschwinden Feuerwehren, dann zentralisiert sich das Feuerwehrwesen und dann wird auch das Hobby Feuerwehr am Ende sein.

Für mich heißt Feuerwehr, eine Gemeinschaft aus Freiwilligen, Berufs- und Werkfeuerwehren, Hobbyisten und vielen, vielen Freunden/Innen um diese Gemeinschaft der Helfer herum.

In diesem Sinne



Ihr Horst-Dieter Scholz  
Chefredakteur

# FEUERWEHR FREAK

FEUERWEHR FAHRZEUG ZEITSCHRIFT

MODERN - HISTORISCH - INFORMATIV - VIELSEITIG



## Fahrzeugvorstellungen / Technik

Werkfeuerwehr Schkopau DOW	4
RETTmobil 2008	7
GW-W Hannover	10
Einsatzleitfahrzeuge und die DIN	12
Kdow	12
ELF 1	12
ELF 2	15
Ein ELF 2 mit drei Achsen	16
Ein Neoplan für Moskau	17
MultiTrailer mit Einsatzleit-Auflieger	17
45 Spezial-Rüstwagen	19
Drei Gründe zum Feiern	20
Feuerwehr im Olympia-Land	24
Beliebtes Einsatzfahrzeug	25
GW-L nach örtlichen Bedürfnissen	25
Neuer Rennbetreuer	26
„Fire Hunter“ der 70-Jahre	27
Die Ablösung rollt	28
Schlüsseldienst Feuerwehr	29
Mai-Käfer-Treffen wurde zum Bulli-Treffen	30
LKF-W für FF Poigen	31
TLFA 1000 4x4	31
Der Unimog, immer noch Maßstab fürs Gelände	32
Stiftung Unimog-Museum gegründet	32
TLF 24/50 Wald -Brandenburg-	33
IVECO Magirus rundet das Allrad-Programm ab	34
Ein interessantes Konzept, der Massif	35
AluFire 3 in österreichischer Ausführung	36
Das neue LF 10/10 Allrad	36
Umbau bei Magirus geht weiter	36
Hänigser TLF 15 noch im aktiven Dienst	38
Zur Sicherung des Eurocopter Werkes	40

## Veranstaltungen / Einsatzbeispiele

RETTmobil 2008	6
Führen in Einsätzen	14
Drei Gründe zum Feiern	20
Feuerwehr im Olympia-Land China	24
Mai-Käfer-Treffen wurde zum Bulli-Treffen	30
Intermodellbau 2008 Dortmund	37

## Modelle / Modellbau

1:87 Modelle auf der RETTmobil 2008	7
1:87 Der GW Wasserrettung	11
1:87 ELF 1-Modell	18
1:24 ELF als LED-Modell	18
1:87 ELF Hannover	19
1: 60 „Fire Hunter“ der 70-Jahre	27
1:87 AluFire3	36
Intermodellbau 2008	37
Modell-Markt	42

## Sonstiges

Impressum	2
Inhalt	3
Liebe Leser	3
Literatur	41
Termine 2008	42